

## **PRESSEINFORMATION Juni 21**

### **Förderverein für die Bundesgartenschau 2031 in Wuppertal am 30.6.21 gegründet**

20 BürgerInnen aus Wuppertal und VertreterInnen verschiedener Institutionen trafen sich am frühen Abend in den Räumen der Stadtparkasse am Islandufer zur Gründung eines Fördervereins. Der neue Verein hat das Ziel, die Durchführung einer Bundesgartenschau in Wuppertal im Jahr 2031 zu unterstützen und zu begleiten. Es lagen weit mehr Anmeldungen zur Gründungsversammlung vor, jedoch musste aufgrund der Corona-Bedingungen die Teilnehmerzahl begrenzt werden.

„Als Mitglieder setzen wir uns für ein realistisches, positives Meinungsbild über eine Bundesgartenschau in Wuppertal ein und vermitteln die wegweisenden Chancen für alle Menschen in unserer Stadt,“ betont Holger Bramsiepe, der die Versammlung eröffnete. Darüber hinaus bietet sich der Förderverein für einen engagierten Dialog und enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung an.

Die Gründungsversammlung hat Holger Bramsiepe als Vorsitzenden, Yvonne Peterwerth als Stellvertreterin, Gunther Wölfges als Geschäftsführer und Dr. Dorothee Becker als Schatzmeisterin gewählt. Dr. Antonia Dinnebier übernimmt Aufgaben als erste Beisitzerin.

Die Gründungsversammlung ist überzeugt, dass die Chancen und der Nutzen für alle Menschen in unserer Stadt nicht erst 2031 sichtbar werden. Eine Bundesgartenschau ist ein sehr wertvolles Projekt der Gesellschafts- und Stadtentwicklung schon während der gesamten Entwicklungszeit.

„Wir sind so weit nie an der Schwelle der Realisierung einer Bundesgartenschau in Wuppertal“ betont Gunther Wölfges als Geschäftsführer. Dorothee Becker ergänzt als Schatzmeisterin, dass sich der Verein selbstverständlich auch um die finanzielle Unterstützung eines solchen Vorhabens kümmern wird – natürlich auch mit Blick auf Kosten und eine realisierbare Umsetzung.

Der Förderverein sieht die Bundesgartenschau in Verbindung zu vielen, bereits bestehenden nachhaltigen Quartiersprojekten, Parkentwicklungen bis hin zu Urban-Gardening an Schulen, die der Verein ebenfalls unterstützen kann.

Auf dem Weg zur Bundesgartenschau 2031 in Wuppertal lädt der neue Förderverein schon heute alle BürgerInnen unserer Stadt ein, sich zu beteiligen und sozusagen als Ehrengäste und GastgeberInnen zugleich in 2031 dabei zu sein.

### Über die Bundesgartenschauen

Gartenschauen haben eine lange Tradition, die schon aus der Öffnung privater Hofgärten, Gewächshäuser und Pflanzenschauen im 19. Jahrhundert stammt. Das Vorurteil von „Blümchenschau“ wird immer genannt, hat aber mit dem nachhaltigen Charakter eines solchen Entwicklungsprojekts nichts zu tun. Mehr über die Bundesgartenschauen finden sie unter [www.bundesgartenschau.de](http://www.bundesgartenschau.de) und in Kürze auch auf [www.buga2031wuppertal.de](http://www.buga2031wuppertal.de), wo sie sich bereits jetzt schon als Mitglied vormerken lassen können.

\*

### Ansprechpartner für weitere Auskünfte sind:

Holger Bramsiepe und Yvonne Peterwerth

Vorsitzender und stellv. Vorsitzende des Fördervereins:

„Freunde und Förderer der Bundesgartenschau Wuppertal 2031 e. V.“

Tel: 0171 3132373 | [hb@buga2031wuppertal.de](mailto:hb@buga2031wuppertal.de)

Tel: 0163 2577397 | [yp@buga2031wuppertal.de](mailto:yp@buga2031wuppertal.de)

## **Bildmaterial:**

### Motiv 1:

#### **Viel Energie für die Zukunft unserer Stadt**

Die Gründungsversammlung der „Freunde und Förderer der Bundesgartenschau Wuppertal 2031 e. V.“ fand am 30.6.21 in der Stadtparkasse Wuppertal mit dem Blick auf die „Wupperforte“ statt, einem zukünftigen Teil der BUGA2031.

Holger Bramsiepe  
Yvonne Peterwerth  
Gunther Wölfges  
Dr. Dorothee Becker  
Dr. Antonia Dinnebier  
Dr. h.c. Peter Vaupel  
Peter Jung  
Prof. Dr. Dr. h.c. Lambert Koch  
Prof. Dr. Johannes Busmann  
Dr. Joachim Schmidt-Hermesdorff  
Christian Muckenhaupt  
Thomas Helbig  
Pascal Biesenbach  
Bruno Hensel  
Hans-Christian Leonards  
Maria Schürmann  
Thomas Riedel  
Hildegard Harwix  
Martin Bang  
Annette Berendes

**Foto: Andreas Fischer**